

## Geschäftsordnung der Arbeitsgemeinschaft Jungenarbeit im Bezirk Pankow

### § 1

Die AG Jungenarbeit ist ein freier und unabhängiger Zusammenschluss von VertreterInnen aus öffentlichen Einrichtungen und Projekten in freier Trägerschaft im Sinne des SGB VIII, § 78 mit dem Arbeitsinhalt geschlechtsspezifische Jungenarbeit. Unter Wahrung der Autonomie und Spezifik der Einrichtungen und Projekte sind die geltenden fachlichen Standards zur Arbeit mit und für Jungen Arbeitsgrundlage der AG und die „Leitlinien zur Verankerung der geschlechterbewussten Ansätze in der pädagogischen Arbeit mit Mädchen und Jungen in der Jugendhilfe“ (Berliner Leitlinien vom Dezember 2004)

### § 2 Aufgaben, Ziele und Selbstverständnis der AG Jungenarbeit

Ziel ist die bedarfsorientierte Wahrnehmung und Förderung der Interessen von Jungen und jungen Männern in allen Bereichen der Kinder- und Jugendhilfe nach AG KJHG § 3 Abs. 2 + § 6 Abs. 3 und SGB VIII § 78

Aufgaben sind insbesondere:

1. Die AG versteht sich als beratendes und prüfendes Gremium im Bereich geschlechtsspezifische Jungenarbeit.
2. Aktualisierung und Fortschreibung der fachlichen Standards der jungenspezifischen Kinder- und Jugendarbeit.
3. Benennung der finanziellen, organisatorischen und jugendpolitischen Voraussetzungen für die Durch- und Umsetzung parteilicher Jungenarbeit.
4. Vertretung von Interessen von Jungen und jungen Männern gegenüber politischen Entscheidungsträgern.
5. Die AG Jungenarbeit sieht sich in der Verantwortung für den fachlichen Diskurs, initiiert Projekte, Fachforen, Fortbildungen und Qualifizierungen.

### § 3 Struktur der AG

Das Recht auf **Mitgliedschaft** haben:

- VertreterInnen aus öffentlichen Einrichtungen und Projekten in freier Trägerschaft der koeduktiven Kinder- und Jugendhilfeeinrichtungen mit dem konzeptionellen Ansatz Jungenarbeit

- VertreterInnen mobiler Jugendarbeit mit dem anteiligen konzeptionellen Ansatz geschlechtsspezifische Jungenarbeit
- VertreterInnen der Kinder- und Jugendhilfeplanung
- MitarbeiterInnen des Fachdienstes I/Jugendförderung mit Verantwortung für das Arbeitsfeld geschlechtsspezifische Arbeit.
- VertreterInnen aus dem Bereich Schule
- VertreterInnen des öffentlichen Trägers und freier Träger aus allen Bereichen der Jugendhilfe mit dem konzeptionellen Ansatz Jungenarbeit

Mit der Benennung der VertreterIn wird die Mitgliedschaft erklärt.

Die AG Jungenarbeit Pankow benennt die Projekte, die regelmäßig in der AG mitarbeiten, als ständige Mitglieder. Nach 3-maliger Nichtteilnahme ohne Entschuldigung erfolgt eine Streichung, als ständiges Mitglied. Das Recht auf Mitgliedschaft in der AG haben alle oben genannten VertreterInnen, sobald sie als Gast an 3 aufeinander folgenden Sitzungen teilgenommen haben.

### **Treffen und Beschlussfähigkeit :**

Die AG trifft sich in der Regel einmal monatlich. Die regelmäßigen AG-Treffen werden mit einem Ergebnisprotokoll festgehalten. Die Protokollführung erfolgt durch die Einrichtung, in welcher das nachfolgende Treffen stattfindet.

Jede Sitzung der AG ist beschlussfähig bei einer Mindestteilnehmerzahl von 7 Mitgliedern.

Die AG tagt öffentlich und monatlich und gewährt jedem Rederecht.

Jedes Mitglied der AG hat eine Stimme.

Beschlüsse werden mit einfacher Mehrheit aller Mitglieder der AG gefasst.

### **Außenvertretung der AG:**

Die AG benennt jährlich für eine Legislaturperiode 2 SprecherInnen. Die Wahl der SprecherInnen erfolgt mit Anwesenheit einer 2/3 Mehrheit der Mitglieder. Die SprecherInnen sind autorisiert, Ergebnisse und Entscheidungen der AG nach außen zu vertreten sowie Aufgaben und Anfragen entgegenzunehmen und weiterzuleiten.

Die AG schlägt der zuständigen Bezirksstadträtin einen beratenden Fachmann im Jugendhilfeausschuss und dessen VertreterIn vor.

Der Kinder- und Jugendhilfeausschuss ist regelmäßig über die Arbeit der AG zu informieren.

Eine Änderung der Geschäftsordnung erfolgt auf Antrag nach vorheriger Beratung in der AG. Sie bedarf der Zustimmung von mindestens 2/3 der Mitglieder der AG. Die Geschäftsordnung tritt am Tage der Beschlussfassung in Kraft.